

Druckerei... 37000 Exemplare... Dresden 1861.

Dresdner Nachrichten

Preis... 10 Sgr. ... Dresden 1861.

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Ed. Pachtmann, Kgl. Sachs. Hoflieferant, Dresden, Pragerstrasse 7.

Schlafdecken, in allen Größen und Qualitäten, das größte Lager, empfehlen W. Metzler, Altmärkt 14.

Ruschpler's Rosen-Ausstellung (größte Deutschlands) Hohe-Strasse Nr. 20.

Nachttelegramme. Paris. Die Worte stellt jede feindliche Absicht gegenüber Frankreichs entschieden in Abrede.

Tunis. Am Sonntag Abend wurde in Manouba ein französischer Artilleriehauptmann durch einen Mordanschlag ermordet.

Batrouille wurde abgehandelt, die den Rebellen aufsuchen sollte, wobei ein Araber getödtet und mehrere verhaftet wurden.

Nr. 186.

Witterung vom 4. Juli: Barometer nach Cöler 28,6, 28,7, 28,8, 28,9, 29,0, 29,1, 29,2, 29,3, 29,4, 29,5, 29,6, 29,7, 29,8, 29,9, 30,0.

Aussichten für den 5. Juli: Zunächst wenig Veränderung.

Dienstag, 5. Juli.

Einigen so frühzeitig 4. Juli, den glücklichen Gedenktage ihrer Unabhängigkeitserklärung, wie bevor, haben die Vereinigten Staaten von Nordamerika kaum noch erlebt.

Die heillosen Wirthschaft suchte nun Garfield Halt zu geben. Sein Lohn war der Hinterrückhalt Guitaens. Allenhalben erhebt sich nun der Ruf nach Männern „mit reinen Händen“.

32-633-631 1/2, 3/4 Mark schlechter. Eisenbahnen waren demorant und stellten sich deren Course meist besser; besonders gielt dies von deutschen Bahnen.

Man pflegte früher den geringen Gehalt, den der Präsident der Republik von Nordamerika bezieht, in tendenziösem Vergleich zu stellen mit den hohen Civilisten der europäischen Fürsten.

Das Washingtoner Ereigniß hat alle Vorkommnisse in Europa in den Hintergrund gedrängt. In stürze seien sie hier recapitulirt: Die Schandthaten des heigen zechenden Födelns gegen die wehr- und schutzlosen Deutschen in Prag haben zwar ein wenig nachgelassen.

Polales und Sächsisches. Ihre Majestäten der Königin und die Königin, sowie Ihre A. Hohelien die Frau Herzogin Elisabeth von Genoa und Prinzessin Mathilde unternahmen am Sonnabend in Begleitung mehrerer Kavaliere und Goldkammern einen größeren Ausflug durch die sogenannte untere sächsische Schweiz.

Neuere Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 4. Juli.

Berlin. Die neue Session des Bundesraths beginnt im September. Am selben Monat, und zwar am 20., sollen auch die Reichstagswahlen stattfinden.

Paris. Aus Sarag wird gemeldet, die dorthin expedirten Truppen konnten noch nicht ausgeschifft werden; man erwartete ohne Nachricht aus Gades und über das Schicksal des dortigen französischen Konvuls.

Berliner Börse. Trotz der Nachricht des Attentats auf den Präsidenten Garfield zeigte die heutige Börse doch eine entschiedene feste Haltung; es herrschte ziemlicher Verkehr und die Course stellten sich theilweise höher.